



Ab 2018 wird die Berufsprüfung vom ASGS in Deutsch und Französisch, ab 2019 auch in Italienisch durchgeführt.

© depositphotos

Start frei: Berufsprüfung Spezialist/-in ASGS

Ab nächstem Frühling kann der eidgenössische Fachausweis für Spezialistinnen und Spezialisten für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz erworben werden. Mit den neuen Spezialistinnen und Spezialisten ASGS, so die Kurzform des geschützten Titels, wird sich die Ausbildungslandschaft der Fachleute für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz nachhaltig verändern.

Autor: Peter Schwander

Der Verein für höhere Berufsbildung ASGS hat in den letzten Jahren in einem mehrstufigen Vorgehen die Grundlagen für die neue Berufsprüfung geschaffen. Als Erstes hat der Verein die Arbeitssituationen und Praxisanforderungen durch verschiedene, aktiv im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz tätige Personen erhoben. Dazu wurden mehrere Workshops und ein anschliessendes Validierungsverfahren mit rund 250 erfahrenen Praktikern aus verschiedensten Branchen und allen Sprachregionen durchgeführt. In enger Zusammenarbeit mit der

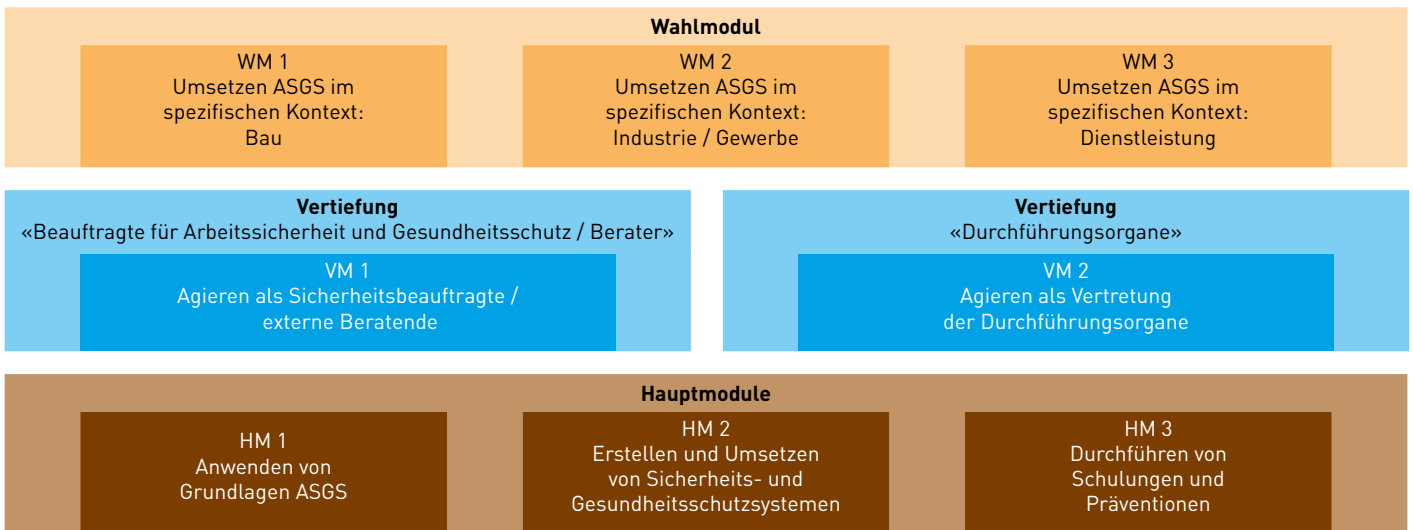
auf Bildungsfragen spezialisierten Firma Ectaveo wurden aus den Praxisanforderungen die für eine erfolgreiche Tätigkeit erforderlichen Kompetenzen ermittelt.

Gestützt auf alle diese Grundlagen wurde eine erste Fassung der Prüfungsordnung und einer erläuternde Wegleitung für die Berufsprüfung entwickelt. Diese Dokumente wurden über hundert Organisationen und Verbänden im Rahmen einer internen Vernehmlassung unterbreitet. Neben einer grundsätzlichen Bestätigung der Ideen durch die antwortenden Stellen gingen verschiedenste Anregungen ein. Diese wurden innerhalb des Vereins diskutiert und bei der definitiven Prüfungsordnung und Wegleitung mehr-

heitlich berücksichtigt. Anfang August 2017 wurde die Prüfungsordnung durch das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) genehmigt.

Berufsprüfung für Generalisten im Bereich ASGS

Mit der Berufsprüfung bietet der Verein höhere Berufsbildung eine praxis- und kompetenzorientierte Basisausbildung im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Andere Ausbildungen werden auf dieser Berufsprüfung aufbauen können. Die Berufsprüfung richtet sich an alle Personen, welche als Generalisten im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz arbeiten und einen anerkannten



Die modulare Ausbildung im Überblick.

Abschluss mit geschütztem Titel erwerben möchten. Auf längere Sicht soll durch die Berufsprüfung die heutige Ausbildung der Sicherheitsfachleute über die EKAS-Lehrgänge abgelöst werden.

Aktuell laufen die Vorbereitungen für die Durchführung der ersten Berufsprüfungen. Dazu werden die konkreten Prüfungsaufgaben und -fragen erstellt. Diese Aufgabe wird durch erfahrene Praktikerinnen und Praktiker mit unterschiedlichem Hintergrund unter der Leitung des eidgenössischen Hochschulinstituts für Berufsbildung (EHB) ausgeführt. Auch die Auswahl und Ausbildung der Prüfungsexpertinnen und Prüfungsexperten ist von zentraler Bedeutung. Bei der Suche nach geeigneten Personen durfte der Verein auf eine grosse Unterstützung der verschiedenen Fachgesellschaften zurückgreifen.

Eine grosse Anzahl von Personen ist interessiert, als Prüfungsexperten tätig zu

sein. Die Tauglichkeit der Prüfungsfragen und der Bewertungsraster werden in einer Probepfung mit einer kleinen Anzahl ausgewählter Personen evaluiert und die daraus gewonnenen Erkenntnisse fliessen in die Gestaltung der definitiven Prüfung ein.

Modulare Berufsprüfung

Die Berufsprüfung ist modular aufgebaut. Es bestehen drei Kategorien von unterschiedlichen Modulen. Die drei Hauptmodule «Anwenden von Grundlagen ASGS», «Erstellen und Umsetzen von Sicherheits- und Gesundheitsschutzsystemen» sowie «Durchführen von Schulungen und Prävention» umfassen die grundlegenden Kompetenzen, die zur Ausübung der anspruchsvollen und verantwortungsvollen Berufstätigkeit als Spezialist/-in für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz erforderlich sind. Die Vertiefungsmodule unterscheiden zwischen der Tätigkeit in einem Betrieb als Beauftragte für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz / externe Berater und der Tätigkeit als Durchführungsorgan. Die Wahlmodule als letzte Kategorie von Modulen gehen auf die Besonderheiten von Dienstleistungsbetrieben, produzierenden Industrie- und Gewerbebetrieben oder Betrieben mit nicht ortsfesten Arbeitsplätzen (Wahlmodul Bau) ein. Die zukünftigen Spezialistinnen und Spezialisten ASGS haben im Rahmen der Grundausbildung alle drei Hauptmodule, eines der zwei Vertiefungsmodule und eines der drei Wahlmodule abzuschliessen.

In der eigentlichen Berufsprüfung werden hauptsächlich die modulüber-

greifenden Kompetenzen und deren Vernetzung überprüft. Die Prüfung besteht dabei aus vier unterschiedlichen Prüfungsteilen und dauert insgesamt 400 Minuten. Es werden verschiedene praxisorientierte Prüfungsformen in mündlicher und schriftlicher Form eingesetzt, in welchen die Kandidatinnen und Kandidaten ihre Kompetenzen unter Beweis stellen können.

Erste Prüfung in Deutsch und in Französisch 2018

Eine erste Prüfung in deutscher Sprache soll im Frühling 2018 stattfinden. Die ersten französischen und italienischen Prüfungen sollen im Herbst 2018 bzw. 2019 erfolgen. Bei ausreichendem Interesse sollen ab 2019 jährlich Prüfungen in allen drei Sprachen durchgeführt werden.

Gemäss den Vorgaben des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) müssen bei allen höheren Berufsbildungen Ausbildung und Prüfung klar voneinander getrennt sein. Aus diesem Grund kann der Verein höhere Berufsbildung ASGS als Anbieter der Prüfung keine Ausbildungsmodule gestalten oder direkt anbieten. Er steht aber in Kontakt mit verschiedenen Schulungsanbietern, welche diese Aufgabe künftig übernehmen werden. Die verschiedenen Organisationen werden mindestens einzelne Module als Vorbereitung für die Berufsprüfung anbieten. Die Module werden mit einer Prüfung abgeschlossen. Es bleibt den Anbietern überlassen, auch Passerellenkurse anzubieten für Personen mit spezifischem Vorwissen beispielsweise nur im Bereich der Arbeitssicherheit.

DER VEREIN ASGS

Der Schweizerische Trägerverein höhere Berufsbildung Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Verein höhere Berufsbildung ASGS) wurde im Jahr 2013 gegründet mit dem Ziel, eine eidgenössische Berufsprüfung im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz zu entwickeln und durchzuführen.

Auf der Homepage des Vereins sind alle Informationen rund um die Berufsprüfung zu finden. Neben den Terminen für die Prüfungen, den Möglichkeiten für die Anmeldung werden auch häufig gestellte Fragen beantwortet und die Anbieter für die Ausbildungsmodule aufgelistet.

www.diplom-asgs.ch